



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Heydenheim.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](#)

bet / und das Thor aufgespienget / si: d doch
so bald 3. Squadronen zu Pferd und Drago-
ner dem geöffneten Thor hinein gesp: get / ei-
nen Bürger / der die Wacht gehabt / neberst
eines Burgers kleinen Knaben erschossen /
die Häuser geplündert / und was sie an Pfer-
den / Vieh / und andern angerissen / mit sich
hinweg gefüh: et.

Heydenheim.

Heydenheim ist ein Städtlein und Herr-
schafft an der Brenz / und im Brenzthal /
vielleicht von der alten Heyden Wohnung oder
Heymath / die sie hierum gehabt haben / also
genannt. Hat ein tresslich schön und lustiges
Berschloß.

Hildesheim.

Hildesheim ist eine Niedersächsische Bi-
schoflich- und Hansee - Stadt von Kaiser
Ludwigen dem frommen erbauet / wird abge-
theilet in die alte und neue Stadt. In der
Alten ist die Bischofliche Haubt - Kirche oder
der Dom / und in solcher die T: mensul / welche
vor dem Chor an statt eines Leuchters / Liech-
ter darauf zu stecken / gebrauchet wird / zu se-
hen. Nicht weit von dieser Dom - Kirche ste-
het auch der Heiligen Kirche mit 2. Thürnen
aufgeführt. Conft hars auch über die ; wo
Kirchen in der Neustadt auf die 6. Kirchen
allda. Die Jesuiten haben ein schönes Colle-
gium. Die Stadt wurde An. 1632. von den
Kaiserlichen erobert. Das Rathaus ist se-
henswürdig.

Ein anders Hildesheim ist ein Städtlein in